Alexianer
ST. ANTONIUS GMBH
ST. ANTONIUS KLINIK HÖRSTEL

Informationsblatt
St. Antonius Klinik in Hörstel

Herzlich willkommen in der St. Antonius Klinik in Hörstel. Sie befinden sich mit Aufnahme Ihrer Behandlung in einer therapeutischen Gemeinschaft mit vielen unterschiedlichen Menschen und Problemlagen. Damit Sie sich in den ersten Tagen auf dem Bereich und in der Klinik sowie im Klinikgelände zurechtfinden, möchten wir Ihnen einige Informationen zu Abläufen und Regelungen zur Verfügung stellen.

Teilnahme am Therapieprogramm

Das Therapieprogramm und Ihren individuellen Therapieplan erhalten sie nach der Aufnahme vom Behandlungsteam ausgehändigt.

Damit die Behandlung wirksam sein kann, sind wir auf Ihre aktive Mitarbeit angewiesen. Wir benötigen Ihre Bereitschaft, sich auf die Therapie einzulassen und Hilfe anzunehmen. Dazu gehört die verpflichtende Teilnahme am Therapieprogramm.

Tagesablauf in der Klinik

Der Tag in der Klinik beginnt gegen 06:00 Uhr. Zu folgenden Zeiten werden Mahlzeiten im Essensbereich angeboten:

Frühstück	06:30 – 08:00 Uhr
Mittagessen	11:30 – 13:00 Uhr
Abendessen	17:30 – 19:00 Uhr

Außerhalb der Essenzeiten steht der Bereich als Aufenthaltsmöglichkeit zur Verfügung und kann für Besuche genutzt werden.

Die regulären Besuchszeiten sind von 16:00 – 20:00 Uhr.
Individuelle Besuchszeiten sind auf den einzelnen Bereichen möglich. Wenden Sie sich gerne bei Fragen an das Behandlungsteam.

Medikamente

Verordnete Medikamente bekommen Sie über die Bereiche gestellt. Bitte folgen Sie den ärztlichen Weisungen und nehmen Sie nur die in der Klinik verordneten Medikamenten und Diäten ein. Die Einnahme von Medikamenten und Nahrungsergänzungsmittel, welche nicht in der Klinik verordnet wurden, bedarf der Zustimmung der sie behandelnden Ärzte. Mitgebrachte Medikation kann nicht auf dem Zimmer behalten werden, sondern wird im Dienstzimmer der Pflege bis zu ihrer Entlassung gelagert.

Während der stationären Behandlung sind Besuche in der Apotheke nicht gestattet.

Rauchen

Das Rauchen ist innerhalb der Klinik nicht gestattet. Für Raucher*innen stehen zwei Raucherbereiche auf dem Klinikgelände zur Verfügung. Aufputschende Rauchwaren sind nicht gestattet.

Getränke und Lebensmittel

Aus hygienischen Gründen dürfen keine verderblichen Lebensmittel mitgebracht werden. Wasser wird von der Klinik zur Verfügung gestellt. Hierfür gibt es aufgestellte Wasserspender an denen sich Wasser, mit und ohne Kohlensäure, abgefüllt werden kann. Tee wird zu den Mahlzeiten gereicht und steht ihnen jederzeit auf den Bereichen zur Verfügung. Kaffee gibt es zum Frühstück, darüber hinaus steht ein Kaffeeautomat zum Selbstkostenpreis zur Verfügung.
Der Genuss von Energydrinks und anderen aufputschenden Getränken und Lebensmitteln ist während der Behandlung **unerwünscht.**

Geld wechseln

Während ihres Aufenthalts haben sie die Möglichkeit Montag, Mittwoch und Freitag von 11:00 - 12:30 Uhr ihr Geld am Empfang wechseln zu lassen.
Wir empfehlen grundsätzlich das Mitbringen von Kleingeld, da unsere Serviceautomaten (Kaffee, Snacks etc.) ausschließlich Münzen annehmen.

Waschmaschine und Trockner

In der Klinik haben sie die Möglichkeit Waschmaschine und Trockner zum Selbstkostenpreis zu Nutzen. Ein kompletter Waschgang (Waschen und Trocknen) kostet 3€. Das Waschpulver ist inbegriffen und wird zur Verfügung gestellt.

Bitte beachten sie, dass die Geräte nur 1€-Stücke annehmen.

Allgemeine Informationen

Mobiltelefone sind in den Räumen der St. Antonius Klinik Hörstel grundsätzlich erlaubt.
Aus Datenschutzrechtlichen Gründen ist das Aufnehmen von Bild-, Video- und Tonaufnahmen nicht gestattet.

Bitte bringen Sie zur Aufnahme in der Klinik Folgendes mit:

- Hygieneartikel und Handtücher
- Kleidung für Sport- und Entspannungsangebote (für außen und innen Aktivitäten)
- Medikamentenplan
- Wichtige Arztbriefe und wichtige medizinische Dokumente
- Versichertenkarte und Einweisung
- Eine Wiederverwendbare Trinkflasche. Bei Bedarf kann eine Flasche zum Selbstkostenpreis am Empfang erworben werden.

Was Sie bitte nicht mitbringen:

- Eigene Bettwäsche
- Gefährliche Gegenstände, wie beispielsweise Taschenmesser
- Elektronische Haushaltsgeräte
- größere Bargeldbeträge und Wertgegenstände, für deren Verlust oder Beschädigung werden keinerlei Haftung übernommen
- Alkohol und andere Suchtmittel